ERODING GROUNDS

#2 GHOSTSCAPES

→KULTURHAUS HELFEREI
AUSSTELLUNG, DISKURS, TALK

05.12.26 — 10.12.26
VON EXTRALEBEN❤

Eroding Grounds ist eine Kunst- und Diskurspropjekt, das Erschöpfung als omnipräsentes Gegenwartsphänomen untersucht. Die zweite Edition widmet sich dem Thema *Ghostscapes*. Ghostscapes —*Geisterlandschaften*— sind Artefakte unserer von Umbrüchen gezeichneten Gegenwart. Sie befinden sich in einem Übergang zwischen Leben und Tod, Vergangenem und Kommendem, Degeneration und Regeneration.

Videoarbeiten, eine Fotodokumentation, ein Essayband und ein Gesprächspodium mit beteiligten Künstler*innen und Wissenschaftler*innen beleuchten unterschiedliche Ghostscapes. ***→Michelle Ettlin*** gibt Einblicke in die labyrinthischen Sumpflandschaften am Mississippi-Delta, ***→Michaela Büsse*** begleitet eine Vogelkundlerin durch Forest City, einer Geisterinsel in Malaysia, ***→Monica Ursina Jäger*** folgt einem Sandkorn vom Gipfel des Berges hinab in geologische Tiefenzeiten und ***→David Castillo*** zeigt in seiner Fotostrecke Auszüge seiner Forschungsreise auf die im Meer versinkende Insel Tuvalu.

PROGRAMM

05.12.26	**19 – 22 Uhr**	**Vernissage, Publikation** Essayband zu Ghostscapes
06.12.26	**16 – 18 Uhr**	**Podiumsgespräch** mit Michaela Büsse, David Castillo, Michelle Ettlin. Moderation von Benjamin Burger und Mona De Weerdt (Extraleben)
10.12.26	**19 – 22 Uhr**	**Finissage**

ÖFFNUNGSZEITEN

05.12.26	**ab 19 Uhr (Eröffnungsabend)**
06. – 10.12.26	**11 – 20 Uhr**

✦ *Das Programm findet in der Kapelle der Helferei statt.*
✦ *Ausstellung, Vernissage und Podium: freier Eintritt.*

KURATION: Mona De Weerdt, Benjamin Burger PRODUKTIONSLEITUNG: Daniela Guse TECHNIK: Matthias Valance KOPRODUKTION: Kulturhaus Helferei TITELFOTO: Michelle Ettlin GEFÖRDERT DURCH: Stadt Zürich Kultur, Fachstelle Kultur Kanton Zürich, Pro Helvetia Schweizer Kulturstiftung, Ernst Göhner Stiftung, Cassinelli-Vogel-Stiftung, Landis & Gyr Stiftung

Extraleben ❤